



Kulturhof Amstetten. Programm Herbst 2003

Schwerpunktthema **MACHTLOS?**

Zweifel an der Mitbestimmung gesellschaftlicher und politischer Prozesse? Wo steht die Zivilgesellschaft im Angesicht der Machtfrage? Freiwillige Unterwerfung oder selbstgefällige Ohnmacht? Ist die Maus einmal gefangen beginnt die Katze ihr Spiel mit ihr, meint Elias Canetti in „Masse und Macht“. Sind wir Ahnungslose, Fassungslose oder Machtlose aus Überzeugung? Am Kirtag der politischen Rituale wurden neue Buden eröffnet. Oder ist das alles nur der Beginn einer viel versprechenden Zukunft?

Die Spurensuche nach der Macht und ihren Mechanismen hat im Frühjahr 2003 begonnen. Der Kulturhof-Herbst führt Sie zu weiteren Fundstellen in Philosophie, Politik und Ökonomie.

Der Serie MACHTLOS? zur Seite gestellt haben wir: Elektronisches, Kosmologisches, Satirisches und eine kritische Würdigung.

Wir wünschen Ihnen die Vermehrung von Einsichten!

MACHTLOS? (1)

Robert Misik: Das neoliberale Paradoxon

Je stromlinienförmiger die Menschen auf Produktion / Konsumation ausgerichtet werden, desto rasanter wächst das Unbehagen, die Rebellion dagegen.

Robert Misik, Autor und Journalist, Wien. Bücher: "Mythos Weltmarkt", "Die Suche nach dem Blair-Effekt" u. a.

Di. 30. 9., 20 Uhr, Rathaussaal Amstetten

Philosophisches Café

Eugen-Maria Schulak: Die Todesproblematik aus der Sicht der Philosophie

Der Philosoph Eugen-Maria Schulak betreibt eine philosophische Praxis (www.philosophische-praxis.at) in Wien.

Fr. 10. 10., 20 Uhr, CD-Café Zum Kuckuck

Philosophisches Café

Karin Liebhart: Rituale der Politik

Die Forschungsschwerpunkte der Politikwissenschaftlerin Karin Liebhart (Universität Wien) sind u. a. politische Kultur, politische Symbole, Mythen und Rituale.

Fr. 17. 10., 20 Uhr, CD-Café Zum Kuckuck

MACHTLOS? (2)

Isolde Charim: Die Macht aus politischer Perspektive

Publizistin und Philosophin, Wien.

Mi. 22. 10., 20 Uhr, Rathaussaal Amstetten

Musik

Types: edlinger, kagerer, wallner

Das Trio Types verbindet akustischen Drum&Bass und afro-tech Rhythmen mit verschiedensten elektronischen Effekten.

Georg Edlinger: dynamic percussion-ryhtm tech / Volker Kagerer: sliding bass-baritonguitar / Alex Wallner: analog effects & guitar & cables

Fr. 24. 10., 20 Uhr, CD-Café Zum Kuckuck, VVK x 6,-, AK x 8,-

MACHTLOS? (3)

Elisabeth Hammer: Frauen macht Budgets. Staatsfinanzen aus Geschlechterperspektive.

Einen schlanken Staat können sich maximal reiche Männer leisten! Das Budget ist und bleibt in Zahlen gegossene Gesellschaftspolitik. Es ist Zeit diesen Politikbereich umzugestalten.

Mitautorin Elisabeth Hammer stellt die Thesen des Buches zur Debatte. Sie ist Ökonomin und Sozialarbeiterin, lehrt an einer Fachhochschule für Sozialarbeit in Wien und arbeitet an einem Forschungsprojekt zu sozialer Innovation an der WU Wien.

Do. 30. 10., 20 Uhr, Rathaussaal Amstetten

MACHTLOS? (4)

Heide Schmidt: Der offene Prozess der Demokratieentwicklung

Nicht vorstellen muss man die Gründerin des "Liberalen Forums". Als Leiterin des "Institutes für eine offene Gesellschaft" referiert sie über die Grundlagen unseres gesellschaftlichen Zusammenlebens.

Mi. 5. 11., 20 Uhr, Rathaussaal Amstetten

Vernissage

ST.A.LL 6: Individuelle Kosmologien oder Konstruktion von Wirklichkeit

Andreas Steiner präsentiert spannende neue Setings in seiner kleinen feinen Galerie.

So. 9. 11., 20 Uhr, Galerie ST.A.LL, Amstetten

MACHTLOS? (5)

Christian Felber: Alles privat?

Journalist, Mitautor "Schwarzbuch Privatisierung" und Vorstandsmitglied von ATTAC Österreich.

Mo. 10. 11., 20 Uhr, CD-Café Zum Kuckuck

Lesung

Rainer Nikowitz & Florian Scheuba lesen Profilkolumnen

Ein Missverständnis. Aber eines, das tröstet. Denn in Wirklichkeit will Rainer Nikowitz weder lustig noch besonders fantasievoll wirken. Im Gegenteil: Der Profil-Redakteur ist nur grundehrlich und schreibt Dinge - also eigentlich Dialoge - nieder, wie sie tatsächlich sind. Weil: So, wie der kleine Maxi sich die Welt vorstellt, ist sie auch. Nicht nur, sondern vor allem in der Politik. Und Rainer Nikowitz hat - im Gegensatz zum überwiegenden Rest der politschreibenden Zunft - den Mut, Fakten Fakten bleiben zu lassen. Weil aber die Politik dem Journalisten alles, mit Ausnahme der Wahrheit, verzeiht, nennt Nikowitz das Resultat seiner Recherchen eben "Satire". <http://www.nikowitz.at/>

Mo. 17. 11., 20 Uhr, Rathaussaal Amstetten, Eintritt € 5,- (SchülerInnen frei)

Podiumsdiskussion

Konrad Lorenz - Eine kritische Würdigung

Anlässlich des hundertsten Geburtstages des letzten österreichischen Nobelpreisträgers diskutieren

Karl Grammer, Urban-Ethologe

Klaus Taschwer, Autor der aktuellen Lorenz-Biografie

Franz Wuketits, Evolutionstheoretiker

Mo. 24. 11., 20 Uhr, Rathaussaal Amstetten

Philosophisches Café

Michael Ley: Warum Krieg?

Die Arbeitsschwerpunkte des Sozialwissenschaftlers sind u.a. Nationalsozialismus, Antisemitismus, "politische Religionen".

Fr. 28. 11., 20 Uhr, CD-Café Zum Kuckuck

MACHTLOS? (6)

Cornelius Hell: Adornos Kulturkritik

Der Übersetzer, Autor und Journalist wird anlässlich des 100. Geburtstages des Philosophen Theodor W. Adorno dessen Kulturkritik darlegen.

Mi. 3. 12., 20 Uhr, Rathaussaal Amstetten

MACHTLOS? (7)

Erich Kitzmüller: Bereicherungsökonomie oder Leben

Der interdisziplinäre Sozialwissenschaftler lehrt an der Universität Klagenfurt.

Mi. 10. 12., 20 Uhr, CD-Café Zum Kuckuck

Sollen wir Sie über unsere Veranstaltungen auf dem Laufenden halten?

Dann schicken Sie uns bitte eine kurze [Mail](#).

Die letzten Programme

[Frühjahr 2001](#)

[Herbst 2001](#)

[Frühjahr 2002](#)

[Herbst 2002](#)

[Frühjahr 2003](#)

*Dieses Programm stellt eine Vorschau dar -
Bitte beachten Sie unsere zusätzlichen Einladungen,
Plakate und Veranstaltungshinweise in den Medien.*

Das Programm wird gefördert von:



